

M4C  
M  
304  
M09  
A83  
1891  
pt. 1 of 3

Dem unsterblichen Meister W. A. Mozart  
zum hundertjährigen Todestage

den 5. December 1891.

# Harfen-Vorspiel

über

## W. A. Mozart's AVE VERUM CORPUS

von

Albert Schaefer.

- A. Für **Harfe** und **Orchester**, Part. M. 2,— (C. S. 1830), Stimmen (C. S. 1831) M. 3,—. Partitur und Stimmen . . . M. 5,—  
(Bem. Die Harfe kann bei allen Übertragungen auch durch das Klavier ersetzt werden. Auch ist eine Ausführung des Stückes ohne Harfe oder Klavier statthaft, unter dem Titel „Ave verum“ von Mozart. In diesem Falle sind die ersten vier Takte wegzulassen. Die ganze Einrichtung kann auch als Begleitung des Chores dienen.)
- B. Für **Harfe** (Klavier), **Streichquartett** und **Orgel** (C. S. 1831/32) . . . „ 2,—  
B<sup>bis</sup> Für **Harfe** (Klavier), **Streichquartett** und **Harmonium** (C. S. 1831/33) . . . „ 2,—  
C. Für **Harfe** (Klavier) und **Streichquartett** (Streichchor) (C. S. 1831, 1834) . . . „ 1,50  
D. Für **Streichquartett** und **Orgel** (*Ave verum*) (C. S. 1832) . . . „ 1,50  
D<sup>bis</sup> Für **Streichquartett** und **Harmonium** (*Ave verum*) (C. S. 1832/33) . . . „ 1,50  
E. Für **Streichquartett** allein (*Ave verum*) (C. S. 1834) . . . „ 1,—  
F. Für **Harfe** (Klavier), **Violine** (Violinchor) und **Orgel** (1831/2, 1835) — F<sup>ter</sup> für **Harfe, Flöte** und **Orgel**. je „ 1,50  
F<sup>bis</sup> Für **Harfe** (Klavier), **Violine** (Violinchor) u. **Harmonium** (1831, 1833, 1835) — F<sup>ter</sup> für **Klavier, Flöten** u. **Harm.** je „ 1,50  
G. Für **Harfe** (Klavier) und **Violine** (C. S. 1831, 1835) — G<sup>ter</sup> für **Klavier** (Harfe) und **Flöte**. . . je „ 1,—  
H. Für **Violine** und **Orgel** (*Ave verum*) (C. S. 1832, 1835) — H<sup>ter</sup>/H für **Orgel** und **Flöte**. . . je „ 1,—  
H<sup>bis</sup> Für **Violine** und **Harmonium** (*Ave verum*) (C. S. 1833, 1835) — H<sup>ter</sup>/H<sup>bis</sup> für **Harmonium** und **Flöte** . je „ 1,—  
I. Für **Harfe** (Klavier) und **Orgel** (C. S. 1831, 1838) . . . „ 1,—  
I<sup>bis</sup> Für **Harfe** (Klavier) und **Harmonium** (2<sup>tes</sup> Klavier) (C. S. 1831, 1836) . . . „ 1,—  
K. Für **Orgel** allein (*Ave verum*) (C. S. 1838) . . . „ —,80  
K<sup>bis</sup> Für **Harmonium** allein (*Ave verum*) (C. S. 1836) . . . „ —,60  
L. Für **gemischten Chor, Harfe** (Klavier) und **Orgel** (C. S. 1831/32, 1837) . . . „ 1,80  
L<sup>bis</sup> Für **gemischten Chor, Harfe** (Klavier) und **Harmonium** (C. S. 1831, 1833, 1837) . . . „ 1,80  
M. Für **gemischten Chor** und **Harfe** (Klavier) (C. S. 1831, 1837) . . . „ 1,50  
N. Für **gemischten Chor** und **Orgel** (*Ave verum*) (C. S. 1832, 1837) . . . „ 1,50  
N<sup>bis</sup> Für **gemischten Chor** und **Harmonium** (*Ave verum*) (C. S. 1833, 1837) . . . „ 1,30  
O. Für **gemischten Chor, Harfe** (Klavier) und **Streichquartett** (C. S. 1831, 1834, 1837) . . . „ 2,50  
P. Für **gemischten Chor** und **Streichquartett** (*Ave verum*) (C. S. 1834, 1837) . . . „ 1,80  
Q. Für **gemischten Chor** allein oder mit Orgel (Harmonium), Text: Lateinisch-deutsch. Partitur und Stimmen . „ 1,20

Eingetragen gemäss den Vorschriften der internationalen Verträge.

In das Vereinsarchiv eingetragen.



Eigentum des Verlegers für alle Länder.

Carl Simon, Musikverlag, Berlin SW.,

Hofmusikalienhändler Sr. Hoh. des Erbprinzen von Anhalt.

Markgrafenstrasse 21.

Generalvertretung und Lager von Schledmayer's Harmoniumfabrik.

Auslieferungslager bei F. Volckmar in Leipzig.



# Harfen-Vorspiel

über  
Mozart's Ave verum corpus.

Harfe.  
(Klavier)

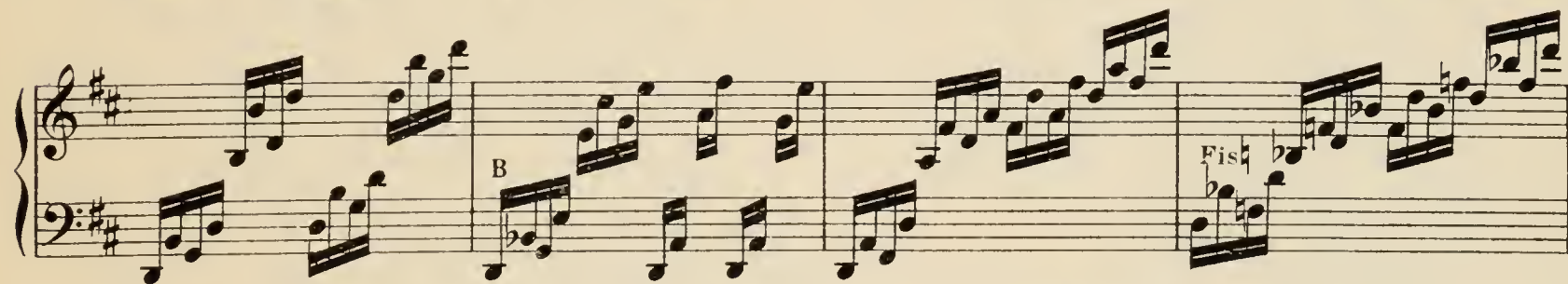
Albert Schaefer.

Langsam.

The musical score consists of six systems, each with a piano (p) and harp (H) part. The key signature is D major (two sharps) and the time signature is common time (C). The tempo is marked 'Langsam.' (Ad libitum). The dynamics range from piano (p) to forte (f). The score includes various musical notations such as notes, rests, and accidentals. Specific notes are labeled with letters and accidentals: G#, E#, G, B, Cis, Fis, and B.

Harfe.  
(Klavier.)

3





# AUGUST REINHARD'S

## Kompositionen und Übertragungen

erschienen bei

Carl Simon, Musikverlag, Berlin S.W., Markgrafenstrasse 21.

### A. Trios für Violoncell (oder Violine), Harmonium und Klavier.

Op. 14. Konzertierende Trios:	
1. Beethoven, Adagio aus dem I. Konzert . . . . .	8,—
2. — Adagio aus der IX. Symphonie . . . . .	4,—
3. — Largo aus der Sonate in Es dur . . . . .	2,50
4. — Andante aus der V. Symphonie . . . . .	4,—
5. — Adagio aus der IV. Symphonie . . . . .	4,—
6. — Rondo aus der Sonate in E moll . . . . .	4,—
7. Mozart, Andante aus der Sonate in F dur . . . . .	2,50
8. — Larghetto aus dem Klarinetten-Quintett . . . . .	2,—
9. Händel, Arie aus Messias: „Tröstet Zion“ . . . . .	2,50
10. Schubert, Andante aus dem Trio in B dur . . . . .	3,—
11. Beethoven, Andante und Adagio aus Konzerten . . . . .	3,—
12. Schubert, Andante aus dem Oktett . . . . .	3,—
Op. 19. Der Hausfreund:	
1. Mendelssohn, Adagio aus der Symphonie in A moll . . . . .	3,50
2. — Andante aus der Symphonie in A dur . . . . .	3,—
3. — Andante aus dem Trio in D moll . . . . .	3,—
4. — Drei Lieder ohne Worte . . . . .	3,—
5. — Zwei Lieder: Die Liebende, Suleika . . . . .	3,—
6. Chopin, Trauermarsch aus der Sonate in B moll . . . . .	2,—
7. Weber, Scenen aus dem Freischütz, I. Heft . . . . .	5,50
8. — Scenen aus dem Freischütz, II. Heft . . . . .	4,50
9. Schumann, Erscheinung und Zwischenakt aus der Musik zu Manfred . . . . .	2,50
10. — Scenen aus der Oper „Genoveva“ . . . . .	6,—
11. — Das Paradies und die Peri, I. Heft . . . . .	6,—
12. — Das Paradies und die Peri, II. Heft . . . . .	5,—
Op. 28. Erstes Trio, F dur . . . . .	8,—
Op. 30. Zweites Trio, F moll . . . . .	10,—
Verdi, Rex trem. und Recordare aus dem Requiem . . . . .	3,60
Wagner, Albumblatt, C dur . . . . .	2,40
Rubinstein, Melodie, F dur (transp. D dur) . . . . .	2,—
Händel, Largo für Violine, Harmonium u. Klavier . . . . .	1,50

### B. Duos für Harmonium und Klavier.

Op. 15. Immortellen:	
1. Schubert, Adagio aus der Sonate in C moll . . . . .	2,—
2. Mozart, Agnus Dei und Tuba mirum aus dem Requiem . . . . .	2,—
3. Beethoven, Marcia funebre aus der Sinfonia eroica . . . . .	3,—
4. Hummel, La Contemplazione . . . . .	2,50
5. — Tema con Variazioni . . . . .	2,—
6. Beethoven, Allegretto aus der VII. Symphonie . . . . .	2,—
7. Mendelssohn, Chora. d. 42. Psalm: „Wie der Hirsch schreit“ . . . . .	1,50
8. — Drei Lieder ohne Worte . . . . .	2,50
9. — Chor aus Paulus: „Siehe, wir preisen selig“ . . . . .	2,—
10. Mozart, Adagio aus dem Klarinetten-Konzert . . . . .	2,—
11. Marschner, Romanze aus dem Trio in G moll . . . . .	2,50
12. Mendelssohn, Andante aus dem Violinkonzert . . . . .	2,—
Op. 16 a. Drei Duos (Anhang z. Harmon.-Schule): Mendelssohn, Lied ohne Worte — Mozart, Andante — Beethoven, Larghetto . . . . .	3,—
Op. 26. Sechs kleine Duos . . . . .	3,—
Op. 26 No. 6. Valse sentimentale . . . . .	1,—
Op. 31. Beiträge zur Hausmusik:	
1. Tschaiowsky, Chant sans paroles . . . . .	1,50
2. Kjerull, Wiegenlied . . . . .	1,50
3. Mendelssohn, Andante aus dem Konzert in G moll . . . . .	2,—
4. Schumann, Phantasiestücke, A moll, A dur . . . . .	2,50
5. — Märchenerzählungen, G dur . . . . .	2,—
6. — Bilder aus Osten, Des dur . . . . .	1,50
7. — Romanze, A dur . . . . .	2,—
8. Mozart, Adagio aus dem Quintett in G moll . . . . .	2,—
9. Schumann, Romanze aus der IV. Symphonie . . . . .	2,—
10. Beethoven, Romanze, G dur . . . . .	2,—
11. Field, 2 Nocturnes, B dur, Es dur . . . . .	2,—
12. Dussek, La Consolation . . . . .	2,50
13. Rubinstein, Melodie, F dur . . . . .	1,50
Beethoven, Trauermarsch in As moll (transp. A moll) . . . . .	1,80
Mendelssohn, Trauermarsch aus den Liedern ohne Worte . . . . .	1,50

Mozart, Maurerische Trauermusik . . . . .	1,80
Schubert, Trauermarsch . . . . .	2,50
Schumann, Abendlied, Des dur . . . . .	—,80

### C. Duos für Violine (oder Violoncell) und Harmonium (oder Orgel).

Bach, J. S., Aria aus der Suite in D dur . . . . .	1,—
Mendelssohn, Andante a. d. Violinkonzert (l'Ange qui chante) . . . . .	2,—
Händel, Largo für Viol. u. Harmon., — für Violonc. u. Harmon. je . . . . .	1,—
Rode, Nocturne, A dur . . . . .	—,80
Scharwenka, Ph., Aria . . . . .	1,80
Schumann, Abendlied, Des dur . . . . .	—,80

### D. Für Harmonium allein.

Op. 12. Vierundzwanzig Praeludien zum Gebrauch beim Gottesdienste (auch für Orgel) . . . . .	1,80
Op. 13. Zwanzig Harmonium-Studien . . . . .	2,50
Op. 16. Harmonium-Schule*) (deutsch-französisch-englisch), Volksausgabe (gekürzt) . . . . . netto	4,—
Dieselbe, I. Teil: Theoretischer Teil . . . . .	1,50
— II. Teil: Praktische Vorübungen . . . . .	2,—
— III. Teil: Bildung des Vortrags . . . . .	4,—
Dieselbe vollständig, elegant gebunden . . . . .	9,50
Dieselbe cartonnirt . . . . .	7,50
(Das Inhaltsverzeichnis der Harmonium-Schule wird auf Verlangen unentgeltlich abgegeben.)	
Op. 21. Am Harmonium. Eine Anthologie aus der volkstümlichen und klassischen Musikkultur, progressiv geordnet, in 10 Heften . . . . . je	1,50
Dieselbe vollständig, elegant gebunden . . . . . netto	9,50
Dieselbe broschiert . . . . . netto	7,50
(Inhaltsverzeichnis auf Verlangen unentgeltlich.)	
Op. 34. Fünfzig kurze und leichte Choralvorspiele (auch für Orgel) . . . . .	3,—
Op. 38. Drei Sonatinen, C dur, F dur, A moll . . . . . je	1,50
Op. 40. Polyhymnia. Eine Sammlung ansehnlicher Tonstücke in mittelschwerer Übertragung, jede Lieferung netto	—,60
(Inhaltsverzeichnis auf Verlangen unentgeltlich.)	
Beethoven, Trauermarsch in As moll (transp. A moll) . . . . .	—,80
Händel, Largo für Harmonium oder Orgel . . . . .	—,60
Mendelssohn, Trauermarsch aus den Liedern ohne Worte . . . . .	—,60
Mozart, Maurerische Trauermusik . . . . .	—,80
Schubert, Trauermarsch . . . . .	—,80

### E. Für Gesang mit Harmonium.

Mendelssohn, Recitativ und Arie aus dem 42. Psalm für Sopran mit Klavier und Harmonium . . . . .	2,—
Sammlung von Arien und Liedern für eine mittlere Singstimme mit Begleitung des Harmoniums (oder der Orgel) . . . . .	—,—
Inh.: Bach, Beethoven, Händel, Mendelssohn, Mozart u. a. m.	

### F. Für Klavier zu vier und acht Händen.

Beethoven, Sonate in A dur (dem Baron Gleichenstein gewidmet), für 2 Klaviere zu 8 Händen . . . . . netto	5,—
Händel, Largo für Klavier zu 4 Händen . . . . .	—,80
Schubert, Erbkönig, für Klavier zu 4 Händen . . . . .	1,50
Schumann, Novellette in F dur, für 2 Klaviere zu 8 Händen . . . . .	3,—
— Chor und Finale aus Paradies und Peri, für 2 Klaviere zu 8 Händen . . . . .	5,—

\*) „Dieses ganz ausgezeichnete Werk beginnt mit den allerersten Anfängen der Musik und ist also zugleich Elementarlehre im allgemeinen. Im besonderen ist dieses Opus das Beste, was ich je auf diesem Gebiete gelesen habe. Der theoretische Teil (Einleitung) behandelt den Mechanismus des Instrumentes, die Register, die Klaviatur, den Anschlag, Fingersatz, Sitz und Haltung, Gebrauch der Trittbretter etc., kurzum alles von den ersten Anfängen an bis zur vollen Künsterschaft. Die Übungsbeispiele sind mit grosser Sachkenntnis gewählt, und dem Instrumente wird nichts zugemutet, was es nicht zu leisten imstande wäre (und das Gegenteil findet sich leider in vielen neuern Sammlungen).“

Das Werk ist ein Meisterstück, und jeder, der sich mit dem Harmoniumspiele beschäftigt, soll nach dieser Schule greifen.“  
(Musikalische Tagesfragen, herausgeg. v. Cyrill Kistler, 1897, No. 4.)



M5C  
M  
304  
M69  
482  
1891  
m. 2 of 3

# Harfen-Vorspiel

über  
W. A. Mozart's Ave verum corpus.

Flöte  
(anstatt Violine).

Albert Schaefer.  
(Wilh. Popp.)

Langsam.

The musical score is written for a single melodic line on a treble clef staff. It begins with a key signature of two sharps (D major) and a 4/4 time signature. The tempo is marked 'Langsam.' (Ad libitum). The score consists of ten staves of music. The first staff starts with a 4-measure rest followed by a half note D4, then continues with a series of eighth and quarter notes. Dynamic markings include *p* (piano) at the start, *mf* (mezzo-forte) and *f* (forte) in the second staff, and *p* in the third. The fourth staff features a *cresc.* (crescendo) marking, followed by *p* and *f* dynamics. The fifth staff begins with *pp* (pianissimo) and includes a *p* marking. The sixth staff has *mf* and *f* dynamics. The seventh staff starts with *p*. The eighth staff includes a *cresc.* marking, *p*, *f*, and *p* dynamics. The ninth staff begins with *pp* and ends with *pp*. The piece concludes with a final half note D4.



# Kompositionen

VON

## HERMANN MOHR.

(Das Verzeichnis sämtlicher Kompositionen von Herm. Mohr kostet 15 Pf.)

### Für Klavier mit Begleitung anderer Instrumente.

- Op. 30. Tonbilder aus der Jugendzeit, 4 leichte Trios für Klavier, Violine und Violoncell.
- |                                       |      |
|---------------------------------------|------|
| No. 1. Goldne Jugendzeit . . . . .    | 1 80 |
| No. 2. Blauer Himmel . . . . .        | 2 20 |
| No. 3. Unter grünen Zweigen . . . . . | 1 80 |
| No. 4. Fröhlicher Heimzug . . . . .   | 2 20 |
- Op. 36. Zigeunermusik für Klavier und 3 Violinen, ad lib. Violoncell, Klarinette, Triangel und Tambourin. (Das Werk eignet sich auch zur Aufführung in Kostümen für heitere Gelegenheiten) . . . . . 4 —
- Op. 43. Capriccio (Quartett Fdur) für Klavier, Violine, Viola und Cello . . . . . 7 —
- Op. 48. Polacca in Ddur für zwei Klaviere zu acht Händen mit Begleitung von 3 Violinen, Viola, Violoncell und Kontrabass . . . . . 5 40

### Für zwei Klaviere zu acht Händen.

- Op. 7a. Ouverture zur Kantate „Handwerkerleben“ . . . . . 3 50  
(Leichtes Arrangement vom Komponisten.)
- Op. 29. Drei leichte Original-Kompositionen.
- |  |      |
|--|------|
| No. 1. Sonatine in Gdur . . . . .      | 2 —  |
| No. 2. Marsch in Cdur . . . . .        | 1 50 |
| No. 3. Rondo Allegro in Gdur . . . . . | 2 50 |
- Op. 48a. Polacca in Ddur (instruktiv) . . . . . 3 —

### Für zwei Klaviere zu vier Händen.

- Op. 31. Rondo brillant in Asdur . . . . . 3 60

### Für Klavier allein.

- Op. 25. Rondino in Cdur (17. Aufl.) . . . . . 1 —
- Op. 28. Drei Pastorale in Adur, Bdur, Hmoll . . . . . 1 —
- Op. 31a. Rondo brillant in Asdur . . . . . 1 50
- Op. 33. Technische Studien für das Klavierspiel von dem ersten Unterricht bis zur angehenden Virtuosität. 7 Hefte. (Stark verbreitetes Werk.)
- Heft I. Übungen in der 5-Fingerlage, mit und ohne Stützfinger, im legato und staccato, Doppelgriffe etc. durch alle 12 Durtonarten netto 1 —
- Heft II. Übungen im Umfange einer Oktave. Nachrücken und Wechseln der Finger; Untersetz- und Überschlagentübungen. Alle Dur- und Molltonleitern im Umfange einer Oktave . . . . . netto 1 —
- Heft III. Übungen, basierend auf dem einfachen Dreiklang und dessen Umkehrungen durch alle Dur- und Molltonarten mit Vermeidung von grösseren Spannungen . . . . . netto 1 —
- Heft IV. Übungen im Umfange von 2 bis 3 Oktaven. Alle Dur- u. Molltonleitern, Akkorde, Arpeggien, chromatische Tonleiter netto 1 20
- Heft V. Übungen für Vorgeschnittene (durch alle Dur- und Molltonleitern). Terzen-, Sexten-, Oktaven-Passagen; Triller, Spreizübungen, Vor- und Doppelschläge, Übungen für das Handgelenk, für die linke Hand allein etc. . . . . netto 1 20
- Heft VI. Beispiele aus klassischen und modernen Kompositionen, eingerichtet zum täglichen Studium . . . . . netto 1 20
- Heft VII. Neue Folge der Beispiele aus klassischen und modernen Kompositionen . . . . . netto 1 20
- do. Technische Studien, komplett in einem Bande mit Porträt des Verfassers, kartonniert . . . . . netto 6 —
- Op. 39. Die Rheinnixe, Paraphrase über die Loreley . . . . . 1 30
- Op. 46. Traumgestalten, Romantische Idylle (Mondnacht, Elfenspiel etc.) . . . . . 1 20

### Gesangswerke mit Orchester oder Klavier.

- Op. 50. Der Orakelspruch, Romantische Oper in 2 Akten, frei nach Contessa. (Kommissionsverlag.) Klavierauszug mit Text . . . . . netto 10 —
- Partitur, Orchester-, Solo- und Chorstimmen in Abschrift zu haben. Textbuch zur Oper „Der Orakelspruch“ . . . . . netto — 50
- NB. Das Aufführungsrecht vermittelt der Verleger Carl Simon, Berlin S.W.

### Für 4stimmigen Männerchor mit Orchester oder Klavier.

- Op. 21. Deutsches Kampflied für Männerchor mit Orchester, event. Blasmusik oder Klavier-Begleitung. Klav.-Ausz. und Stimmen (M. 1,20) . . . . . 2 60
- Die Partitur und Orchesterstimmen dazu in Abschrift zu haben.

Rheinberger, Josef, Erinnerung, Skizze (ein sehr wertvolles Klavierstück) enthalten in dem Mohr'schen Album, Liefr. 1 . . . . . netto — 60

- Op. 32. Zwei Weinphantasien, für Solo, Männerchor u. Klavier-Begleitung.
- |  |      |
|--|------|
| No. 1. Das Meer, m. Bariton-Solo, Klav.-Ausz. u. Stimmen (75 Pf.)              | 2 25 |
| No. 2. Lerchen und Blumen, mit Tenor-Solo, Klavier-Auszug und Stimmen (60 Pf.) | 1 80 |
- Op. 34. Dem Genius der Töne, Kantate für Sopransolo, Männerchor und Orchester oder Klavier-Begleitung. Klavier-Auszug . . . . . 3 —
- Chorstimmen, Tenor I, II, Bass I, II (je 40 Pf.) . . . . . 1 60
- Orchester-Partitur netto 7 M., Orchesterstimmen . . . . . netto 8 50
- Op. 41. Am Altare der Wahrheit, Weihgesang von E. Fernbach, für Männerchor mit Klavier-, Orgel- oder Harmonium- (oder Instrumental-) Begleitung. Klavier-Auszug und Stimmen (M. 1,20) . . . . . 3 —
- Instrumental-Begleitung: 2 Cornetti, 2 Corni, 2 Tenorhörner, Bariton und Bass (je Stimme 20 Pf.) . . . . . 1 60

### Für 4stimmigen Männergesang (Quartette, Chöre) a capella.

- Op. 26. Den deutschen Frauen, für Männerchor mit Tenorsolo, Partitur und Stimmen (75 Pf.) . . . . . 1 50
- Op. 37. Fünf Bergmannslieder, Dichtung von M. Döring.
- |  |      |
|--|------|
| No. 1. Glück auf! du holdes Sonnenlicht. (Tenor-Solo.) Partitur und Stimmen (75 Pf.) | 1 35 |
| No. 2. Morgengruss der Bergleute. (Echo-Chor.) Partitur und Stimmen (60 Pf.)         | — 90 |
| No. 3. Trost, „Der Herr dein Stab, dein Licht“. Partitur und Stimmen (60 Pf.)        | 1 20 |
| No. 4. Silberblick, „Lacht nach bangen Kummertagen“. Partitur und Stimmen (60 Pf.)   | — 90 |
| No. 5. Die letzte Fahrt, „Leb' wohl, Bergmannskind“. Partitur und Stimmen (60 Pf.)   | 1 —  |
- Der Klavier-Auszug mit dem verbindenden Text erscheint später.
- Op. 44. Die Macht der Poesie, für Männerchor mit Bariton-Solo, Partitur und Stimmen (M. 1,20) . . . . . 2 —

### Quartette für Sopran, Alt, Tenor und Bass und für 3stimmigen Frauenchor.

- Op. 27. Drei leichte volkstümliche Lieder. No. 1. Der Wanderer im Wald. No. 2. Ewiger Frühling. No. 3. Frohsinn und Freude. Partitur und Stimmen (2 M.) . . . . . 2 60
- Op. 38. Drei Volksweisen (arrangiert). No. 1. Hirtengesang im Frühling. No. 2. Das gestörte Glück. No. 3. 's Mailüfterl. Partitur und Stimmen (M. 1,60) . . . . . 2 20
- Op. 40. Zwei dreistimmige Lieder für Frauenchor mit Klavier oder Harmonium ad libitum. No. 1. Nur laßt es ruhn. No. 2. Zum Tanz. Klavier-Auszug und Stimmen (90 Pf.) . . . . . 2 —

### Lieder für eine Singstimme mit Klavier.

- Op. 22 No. 1. Liebt er mich nicht? er liebt mich doch! . . . . . — 80
- Op. 22 No. 2. Herzmütterlein, für Sopran oder Tenor . . . . . — 80
- Op. 23 No. 1. Der letzte Heller, für Tenor (oder Bariton) . . . . . 1 —
- Op. 23 No. 2. Abends: „In dieser Stunde“ für Mittelstimme . . . . . — 80
- Op. 23 No. 3. Zum Unglück bestimmt (humoristisch) . . . . . — 80
- Dasselbe für tiefe Stimme transponiert . . . . . — 80
- Op. 23 No. 1. Der letzte Heller, Weinphantasie für eine Männerstimme mit Orchesterbegleitung. Partitur und Stimmen in Abschrift.
- Der kleine Weihnachtsmann, Liedchen für artige Kinder für eine, beliebig auch für zwei oder mehrere Stimmen mit Klavierbegleitung (Kinder-Instrumente ad libitum).
- |  |            |
|--|------------|
| Ausgabe A. mit koloriertem Titel . . . . .         | netto — 50 |
| Ausgabe B. mit schwarzem Titel . . . . .           | netto — 30 |
| Ausgabe C. für Schulen (ohne Titelblatt) . . . . . | netto — 10 |

### Das Album deutscher Komponisten,

herausgegeben von Herm. Mohr, ging mit allen Vorräten und Verlagsrechten an die unterzeichnete Verlagshandlung über und werden die meisten Werke desselben in neuen Abdrücken einzeln erscheinen.

Es sind noch vorrätig vom Album (Inhalt: Porträts und Kompositionen):

Lieferung 1. (Taubert.) 2. (Hiller.) 3. (Kiel.) 4. (Kücken.) netto je — 60

enthalten in dem Mohr'schen Album, Liefr. 1 . . . . . netto — 60

Eigentum des Verlegers für alle Länder. Eingetragen in das Vereinsarchiv.

## Carl Simon Musikverlag, Berlin

S. W. Markgrafenstr. 21.

Coll. Titel (Ster.) No. 109.

C. G. Röder, Leipzig.



1135  
M  
304  
M69  
A83  
1891  
pt. 30+3

# Harfen-Vorspiel

über  
Mozart's Ave verum corpus.

Orgel oder Pedalharmonium.  
(Begleitung.)

Albert Schaefer.

Langsam. Streichquartett oder Chor.

The musical score consists of five systems of piano and organ/pedal harmonium accompaniment. Each system is written for two staves: a treble clef staff (right hand) and a bass clef staff (left hand). The key signature is one sharp (F#), and the time signature is common time (C). The score includes various musical notations such as notes, rests, beams, and slurs. Dynamics markings include *p* (piano), *f* (forte), *pp* (pianissimo), and *zunehmend* (increasing). The first system begins with a tempo marking 'Langsam' and a performance instruction 'Streichquartett oder Chor.' The second system includes a '4' in the left hand, likely indicating a four-measure rest. The third system includes a 'p' marking. The fourth system includes a 'p' marking and the word 'zunehmend'. The fifth system includes 'pp' and 'f' markings.

Bem. Bei einer Ausführung des Stückes ohne Harfe oder Klavier (unter dem Titel „Ave verum“ von Mozart) sind die einleitenden vier Takte wegzulassen.  
Eigentum für alle Länder, Carl Simon, Musikverlag, Berlin S.W. C. S. 1832  
Ausz. B, D, F, H, L, N.

Zweites Manual.

Erstes Manual.

Pedale. *p*

The first system of musical notation is for three manuals and pedals. The top staff, labeled 'Zweites Manual.', is in treble clef with a key signature of two sharps (F# and C#) and contains a melodic line starting with a half rest, followed by eighth and quarter notes, and ending with a half note. The middle staff, labeled 'Erstes Manual.', is in treble clef with the same key signature and contains a series of chords and arpeggiated figures. The bottom staff, labeled 'Pedale. p', is in bass clef with the same key signature and contains a simple harmonic accompaniment of half notes. A piano (*p*) dynamic marking is placed above the first measure of the middle staff.

The second system of musical notation continues the piece. The top staff (Zweites Manual.) features a melodic line with some rests. The middle staff (Erstes Manual.) shows more complex chordal textures and arpeggios. The bottom staff (Pedale) continues the harmonic accompaniment. The key signature remains two sharps.

The third system of musical notation continues the piece. The top staff (Zweites Manual.) has a melodic line. The middle staff (Erstes Manual.) features a prominent arpeggiated figure. The bottom staff (Pedale) continues the harmonic accompaniment. A forte (*f*) dynamic marking is placed below the first measure of the middle staff.

The fourth system of musical notation continues the piece. The top staff (Zweites Manual.) has a melodic line. The middle staff (Erstes Manual.) features a complex chordal texture. The bottom staff (Pedale) continues the harmonic accompaniment. The key signature remains two sharps.



Erstes Manual.

*zunehmend*

Zweites Manual.

*pp*

*f*

*p*

*pp*

*pp*



